

dds

www.dds-online.de



Frisch sortiert

Trends und Konzepte im Ladenbau

■ Entwerfen

Warum werdende Innenarchitekten an der Burg Glebichenstein Stühle bauen (S. 14)

■ Planen

Was Tischler und Schreiner heute zum Thema Akustik wissen müssen (ab S. 24)

■ Fertigen

Welche Breitbandschleifmaschine zu Ihnen passt: 22 Modelle im Vergleich (S. 46)

Die ökologische Variante

Lenofon Absorberelemente von Holteq

»Lenofon« heißen die schallabsorbierenden Wand- und Deckenverkleidungen aus feinjähriger Fichte und Dämmstoffen wie Hanf und Holzfasern. Die Produkte der Südtiroler Holteq GmbH zeichnen sich durch baubiologisch hochwertige Qualität aus. Durch die gute Absorption der Töne im mittel- und tieffrequenten Bereich eignen sie sich für Orte mit hohem Geräuschpegel wie Schulen, Büros und Hotels, aber auch für Wohn- und Schlafzimmer. Die geschlitzten Elemente können auf beliebige neue

oder bestehende Unterkonstruktionen montiert werden, u. a. auch auf Alu-Trockenbausystemen. Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten ergeben sich durch verschiedene Verlegemuster, z. B. linear, quadratisch, asymmetrisch etc. Die Standardabmessungen der Paneele sind 2418 x 177,5 x 33 mm. Produktvarianten sind »Lenofon eco deluxe«, »Lenofon fine« und »Lenofon flexy«.

Holteq GmbH
I-39050 Deutschhofen
Tel.: +39 (471) 610-062, Fax: -577
www.lenofon.com



Lenofon Flexy: Massivholzleisten auf einem Akustivlies

Gut für Bau- und Raumakustik

Feco präsentiert erste schallabsorbierende Akustiktür

Wie die Trennwände des Unternehmens verbindet auch die neue Akustiktür von Feco Schallabsorption im Raum mit Schalldämmung von Raum zu Raum. Die Akustiktür erfüllt die Anforderungen der Schalldämmklassen 1 ($R_{w,p} = 32$ dB) und 2 ($R_{w,p} = 37$ dB).

Die raum- als auch flurseitig schallabsorbierenden Türen sind mit einem Alu-Tragrahmen versehen und beidseitig mit akustisch wirksamen Holzwerkstoffplatten beplankt. Zwischen den beiden Holzwerkstoffplatten befindet sich je nach Schalldämmanforderung des Türelementes eine mehrschichtige Einlage. Die Tür ist je nach Bedarf in den Ausführungen geschlitzt, gelocht, mikroperforiert oder nanoperforiert erhältlich und in alle Türzargen der Feco-Trennwände einsetzbar. Die Oberflächen sind entweder melaminharzbe-



Passend zu den Feco-Trennwandsystemen: die Akustiktür

schichtet, mit einer HPL-Beschichtung, lackiert oder furniert, auf Wunsch auch mit durchgehendem Furnierbild, erhältlich.

Feco Innenausbausysteme GmbH
76139 Karlsruhe
Tel.: (0721) 6289-500, Fax: -590
www.feco.de